



Für die Einschreibung in diesen Studiengang ist eine Bewerbung erforderlich. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie einen Zulassungsbescheid. Damit ist dann die Einschreibung in den Studiengang möglich.

Die Bewerbung für den Studiengang erfolgt online über das zentrale Bewerbungsportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Bewerbung selbst allerdings nur innerhalb der Bewerbungsfrist vom 1. Mai bis zum 1. September. Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

Die Voraussetzung für den Interdisziplinären Masterstudiengang Soziologie an der KU Eichstätt-Ingolstadt ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium (Abschlussnote 2,9 oder besser), in dem mind. 60 ECTS-Punkte im Bereich Sozialwissenschaft bzw. Philosophie absolviert wurden. Darüber hinaus wird Grundwissen in soziologischer Theorie, Statistik und den qualitativen sowie quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung vorausgesetzt.

Berufsperspektiven und mögliche Berufsfelder:

- Wissenschaftliche Forschung und Lehre
- Markt- und Meinungsforschung
- Organisations- und Personalentwicklung in öffentlichen Verwaltungen bzw. internationalen Organisationen
- Öffentlichkeitsarbeit: Marketing, Werbung und Public Relations
- Kultur, Verlage, Medien
- Verbände, Parteien, Kirchen
- Gesundheitswesen und Soziales
- Erwachsenenbildung
- Beratung

Akademischer Grad: Master of Arts (M. A.)

Weitere Informationen zum Studiengang
ku.de/studienangebot/soziologie-ma

Informationen rund ums Studium an der KU
ku.de/studieninteressenten

Informationen zum Fachgebiet
ku.de/soziologie

Fachstudienberatung

Prof. Dr. Stefanie Eifler
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Kapuzinergasse 2, Raum 123
Telefon: +49 / 8421 / 93-21412
master-soziologie@ku.de



Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:



facebook.com/uni.eichstaett
instagram.com/uni.eichstaett



Stand: April 2022

Interdisziplinärer Master Soziologie

www.ku.de/studienangebot

Der Interdisziplinäre Masterstudiengang Soziologie an der KU ist durch Erfahrungsorientiertheit, Internationalität und Flexibilität gekennzeichnet.

Erfahrungsorientiertheit: Soziologie in Eichstätt beschäftigt sich vor allem mit Phänomenen und Prozessen der Alltagswelt und geht davon aus, dass der erste Schritt zum Wissen immer eine Erfahrung ist. Mittels des Forschungspraktikums wird den Studierenden praxisrelevante Forschungserfahrung vermittelt. Das Berufspraktikum bietet eine weitere Möglichkeit zum erfahrungsorientierten Lernen und bringt Studierende in Kontakt mit möglichen Berufsfeldern.

Internationalität: Die Studierenden haben die Möglichkeit, für ein Semester im Ausland zu studieren. Auch die Soziologie in Eichstätt ist international ausgelegt. Sie bietet verschiedene Veranstaltungen in englischer Sprache an und beteiligt sich jährlich an einer internationalen Summerschool, die auch Soziologiestudierende als Teil des Studiums belegen können. Das Sprachenzentrum bietet, auch als Vorbereitung des Auslandsstudiums, verschiedene Sprachkurse an, die teilweise angerechnet werden können.

Flexibilität: Im Rahmen des Interdisziplinären Masters Soziologie können Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik als Zusatzfach gewählt werden, dabei ist eine Kombination von qualitativen und quantitativen Methoden möglich. Ferner kann Soziologie in Kombination mit vielen anderen an der KU vertretenen Fächern studiert werden.



Der interdisziplinäre Masterstudiengang im Fach Soziologie besteht aus folgenden Modulen:

- Fortgeschrittene Soziologische Theorie: Auseinandersetzung mit klassischen sowie gegenwärtigen soziologischen Theorien und ihre Beziehung zueinander (10 bzw. 20 ECTS-Punkte)
- Fortgeschrittene Prozessorientierte Soziologie: Vermittlung reflektierter und vertiefter Einsichten in Prozesse und Dynamiken sozialen und kulturellen Wandels, die sich durch Vergleiche in theoretischer und analytischer Perspektive ergeben (10 ECTS-Punkte)
- Fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse: Erarbeitung spezifischer Klassifikations- und kausalanalytischer Verfahren in ihren typischen Anwendungskontexten (5 ECTS-Punkte)
- Fortgeschrittene Verfahren der Datenerhebung: Vermittlung spezieller Techniken der Datenerhebung, die in der Umfrageforschung angewendet werden, wie z. B. faktorielle Surveys, Randomized Response Techniken (5 bzw. 10 ECTS-Punkte)

- Fortgeschrittene Methoden der qualitativen Analyse: Vermittlung reflektierter Kenntnisse sozialer und kultureller Prozesse durch Vergleiche und Triangulation theoretischer analytischer Perspektiven (10 ECTS-Punkte)
- Forschungspraktikum: Kennenlernen des gesamten sozialwissenschaftlichen Forschungsprozesses, von der Formulierung einer Forschungsfrage bis zur Durchführung einer empirischen Feldforschung (10 bzw. 20 ECTS-Punkte)
- Studium.Pro: Interdisziplinäre Vernetzung der einzelnen Fachgebiete für Anstöße zum eigenständigen und kritischen Nachdenken
- Studium Individuale: Hier können Module aus dem Angebot der nicht zulassungsbeschränkten Masterstudiengänge gewählt werden. Es soll der Verbreiterung und Vertiefung im individuellen Studienverlauf oder der zielorientierten Gestaltung des Auslandsstudiums dienen.
- Berufspraktikum: Durch das mindestens 250 Stunden umfassende Berufspraktikum wird an sozialwissenschaftliche Berufsfelder wie z. B. Markt- und Meinungsforschung herangeführt (15 ECTS-Punkte)

Idealtypischer Studienverlaufsplan mit Schwerpunkt im Fach Soziologie

4	Masterarbeit				30 CP	
3	Forschungspraktikum			Berufspraktikum	Studium Pro	30 CP
2	Fortgeschrittene Methoden der qualitativen Analyse	Fortgeschrittene Soziologische Theorie	Studium Individuale	Studium Individuale	Fortgeschrittene Prozessorientierte Soziologie	30 CP
1	Fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse	Fortgeschrittene Verfahren der Datenerhebung	Studium Individuale	Studium Individuale		30 CP